

**ICH WEISS, DASS ICH NICHT
ALLEIN BIN!**



Marilyn Monroe
Sie stotterte
auch!

Bruce Willis

Er hat das Stottern
durch die Schau-
spielerei verloren.



Rowan Atkinson
(Alias: Mr. Bean)
Er stotterte ebenfalls
und hat es durch
die Schauspielerei
wieder in den Griff
bekommen.

STOTTERER HABEN BESONDERE RECHTE: NACHTEILSAUSGLEICH

Stottern ist auf der ganzen Welt bekannt und es ist eine anerkannte Sprechbehinderung. Wie andere Menschen, die eine Behinderung haben, haben Stotterer in der Schule, im Studium oder in der Ausbildung sogenannte Nachteilsausgleiche. Das heisst, dass Stotterer faire Bewertungen bei den mündlichen Leistungen haben. Viele Menschen wissen nicht, was das Stottern ist und wie sie mit jemandem umgehen sollen, der stottert. Deshalb mache ich meine Abschlussarbeit in der 3. Sekundarschule übers Stottern. Mir ist es wichtig, andere Menschen über das Stottern zu informieren und zu zeigen wie man sich verhalten soll.

STOTTERN IST OK!



MEIN
STOTTERN & ICH

WWW.MEIN-STOTTERN-UND-ICH.CH

W-W-W-WIESO STOTTERN WAS STOTTERN IST...

Das Stottern ist eine Störung des Redeflusses. Es stört das Zusammenspiel von Atmung, Stimmgebung und Mundbewegungen. Diese verursacht häufige Unterbrechungen des Sprechens und führt zu Wiederholungen von Lauten, Silben und Wörtern. Man wiederholt Wörter und Wortteile oder man zieht Wörter in die Länge. Das Stottern ist auch bei jedem Stotternden anders. Bei den einen stark, bei anderen eher weniger. Die meisten Stotterer haben noch andere Symptome zum Stottern entwickelt, beispielsweise ein Zucken oder Verkrampfung im Gesicht. Doch der Leidensdruck ist bei den meisten sehr hoch. Man ist eingeschränkt seine Meinung zu äussern. Stotterer haben auch eine sehr starke Auffassungsgabe und nehmen die Umwelt, also was alles rundherum passiert viel besser wahr. Nervosität oder Stress führt auch zum Stottern oder auch zu sehr starkem Stottern. Stottern ist ein körperliches Handicap.

WAS STOTTERN NICHT IST...

Die Ursache des Stotterns ist noch nicht ganz erforscht. Doch viele Vorurteile konnten bereits eindeutig widerlegt werden. Es steht fest, dass Stottern weder von der Intelligenz noch von der Bildung oder der sozialen Herkunft abhängt. Gestottert wird übrigens in jeder Sprache und Kultur dieser Welt!

Stottern ist keine ansteckende Krankheit!

Stottern ist kein Anzeichen von Schwäche!

Stottern ist keine schlechte Angewohnheit!

Stottern ist kein Zeichen minderer Intelligenz!

Stottern ist keine psychische Störung.

HAST DU SCHON GEWUSST?

80'000 Menschen, also 1% der schweizerischen Bevölkerung, stottert. Also d.h. jeder 100. stottert in der Schweiz.

Das Stottern ist wie ein Eisberg
Das Stottern ist wie ein Eisberg: Die meisten Gefühle befinden sich unter der Oberfläche.

Spitze des Eisberges: Stottern
Rest des Eisberges: Scham, Angst, Frust, Wut, Hilflosigkeit, Enttäuschung, Minderwertigkeitsgefühl, Hoffnungslosigkeit, Vermeiden

Aber auch der mächtigste Eisberg kann schmelzen...

Wie soll ich mich verhalten, wenn jemand stottert?

Am Anfang mag es vielleicht lustig oder komisch sein, wenn der Gesprächspartner plötzlich stottert. Es ist wichtig, dass du einem Stotterer viel Zeit lässt, damit er ausreden kann. Nicht jeder mag es, wenn du seine Sätze zu Ende sprichst. Frag ihn, ob du ihm helfen sollst oder nicht. Gib ihm zu verstehen, dass du ihn verstanden hast.